



Aus dem Inhalt:

- Herzwanderung
- Feuerbrandsymptome
- Müllsammelstellen
- Umwelt Detektive
- Borkenkäferbekämpfung
- Impfkation
- Goldenes Ehrenzeichen
- Prima la Musica
- Laufolympiade
- Freie Stellen
- Sommerticket
- Imkerverein
- Heimhilfe
- Volkshilfe
- Tennis
- Fassaden-Wettbewerb
- Ferienprogramm
- Veranstaltungen

Wochenenddienste

23. und 24. Juni

Dr. Zehetgruber

Aschbach, 07476/77501

30. Juni u. 1. Juli

Dr. Heschl

Oed, 07478/445

7. und 8. Juli

Dr. Hagler

Wallsee, 07433/2333

14. und 15. Juli

Dr. Hagler

Wallsee, 07433/2333

21. und 22. Juli

Dr. Lahnsteiner

Strengberg, 07432/2220

28. und 29. Juli

Dr. Schmutzer

Aschbach, 07476/77475

Herzwanderung

Die „Gesunde Gemeinde“ Strengberg lädt herzlich ein zur „Herzwanderung“ mit Mag. Ulrich Pammer vom Gesundheitsforum für NÖ am

Dienstag, **26. Juni 2007** um **17.00 Uhr**
Donaualtarmwanderstrecke (nur 5 km),
Treffpunkt bei Biomühle Rosenberger.

Teilnehmen können alle Erwachsenen, die problemlos eine Gehstrecke von bis zu 5 km und eine Gehzeit bis zu 3 Stunden bewältigen können. Bei der Herzwanderung handelt es sich um eine angeleitete thematisierte Wanderung. In dem besonderen Rahmen der Herzwanderung können die TeilnehmerInnen für die psychosozial geprägte Thematik sensibilisiert werden. Auf dem gemeinsamen Weg werden Inhalte wie **Takt/Rhythmus** – wofür schlägt mein Herz? **Stille** – in sich hineinspüren **Vom Takt zum Kontakt** – mit Menschen Kontakt treten aufgegriffen und durch verschiedene Methoden für die Gruppe erlebbar gemacht.

Auf zahlreiche Beteiligung freut sich die „Gesunde Gemeinde“ Strengberg!

Jetzt auf **Feuerbrandsymptome** achten!

Aufgrund der feucht – warmen Witterung der letzten Tage ist in den nächsten Wochen mit verstärktem Auftreten des Feuerbrandes zu rechnen. Da die ersten Symptome ca. ein bis zwei Wochen nach erfolgter Infektion sichtbar werden, wird ersucht, besonders in den kommenden Wochen auf Feuerbrandsymptome zu achten. Sollten verdächtige Wirtspflanzen entdeckt werden, ist so rasch als möglich der Feuerbrandbeauftragte der Gemeinde Franz Kinast (Tel. 2451) zu informieren.

Urlaub des Gemeindefarztes

Der Gemeindefarzt Dr. Ernst Lahnsteiner teilt mit, dass die Ordination in der Zeit von **2. Juli - 13. Juli 2007** (nächste Ordination: 16.07.2007) und **17. August - 24. August 2007** (nächste Ordination: 27.08.2007) wegen Urlaub geschlossen ist.

Müllsammelstellen

RICHTIG SAMMELN IST DOCH LOGISCH!

KUNST- / VERBUNDSTOFFE

Um das Volumen in der „Gelben Tonne“ zu reduzieren wird ersucht, die FLASCHEN ZUSAMMEN ZU PRESSEN! Was darf hinein?

Kunststoffflaschen (PET,...), Flaschen von Wasch-, Putz und Körperpflegemittel, Margarine- u. Joghurtbecher

WEISSGLAS / BUNTGLAS

Getrennt nach Weiß- und Buntglas – Einwegflaschen, Konservengläser (ohne Aludeckel) Alkoholfaschen

DOSEN

Verpackungen aus Metall und Alu

Konservendosen, Getränkedosen, Tiernahrungsdosen – **gereinigt!**, Tuben, Verschlüsse (Kapseln, Drehdeckel,...) Metall- und Alufolien, Patronen (Sodawasser, Schlagobers)

TETRAPACKUNGEN – Milch- und Saftpackerl

Sammlung in der Öko-Box! Diese erhalten Sie am Postamt Strengberg, beim Altstoffsammelzentrum

ALTSPEISEÖLE UND FETTE –

Sammlung im NÖLI

Übernahme der gefüllten NÖLI's beim Altstoffsammelzentrum

Umwelt Detektive in der Schultasche

Es ist Prüfungszeit! Nicht nur für Schüler und Schülerinnen, sondern auch für ihre Radiergummis, Schultaschen und Farbstifte. CHEK the BAG heißt die neue Aktion der Initiative „Clever einkaufen für die Schule“ eine Initiative des Lebensministerium. Hervorragende Schulartikel, die für die Umwelt sowie für die Gesundheit und Sicherheit der Schulkinder von Vorteil sind. Ein guter Grund, gerade für die Schule nur sorgfältig ausgewählte, umweltfreundliche Produkte zum Schreiben, Rechnen, Zeichnen, Malen und Kleben zu verwenden.

Weitere Informationen der Aktion unter www.umweltzeichen.at/clevereinkaufen

Redaktionsschluss: 1. August 2007

Borkenkäferbekämpfung

Durch den überaus hohen Holzanfall, der sich auf Grund des Sturmereignisses „Kyryll“ im Jänner 2007 ergeben hat, lagern in den Wäldern des Bezirkes Amstetten vielfach noch beträchtliche Mengen an Fichtenholz. Da die Kapazitäten der Sägewerke und der Frächter bis aufs Äußerste belastet sind, verläuft allgemein die Abfuhr dieses Holzes sehr schleppend und es ist zu befürchten, dass beträchtliche Holz-mengen noch länger nicht zu den Sägewerken abtransportiert und verarbeitet werden können. Auf Grund der trockenen und sehr warmen Witterung ist das Borkenkäferaufkommen in den Tieflagen des Bezirkes bereits äußerst stark.

Diese besondere Witterung bewirkt, dass die Entwicklung der Borkenkäfer wesentlich rascher vonstatten geht als dies normalerweise im Frühjahr erfolgt. Für den Fall, dass der Abtransport nicht bis zur vollständigen Entwicklung der jungen Käfer erfolgen kann, sind unbedingt Bekämpfungsmaßnahmen zu setzen.

Folgende Maßnahmen kommen für eine wirkungsvolle Bekämpfung der Borkenkäferbrut in Frage:

1. Vorrangig ist das befallene Holz aus dem Wald zu entfernen und in großem Abstand zu befallsgefährdeten Fichtenwäldern auf Feld- oder Wiesenflächen zwischenzulagern. Der Abstand zu befallsgefährdeten Wäldern (Fichtenwälder) soll dabei mindestens 500 m betragen.
2. Sollte eine derartige Lagerung des Holzmaterials nicht möglich sein, ist auch eine Bekämpfung mittels chemischer Stammschutzmittel möglich. Folgende Anwendungsrichtlinien sind dabei zu beachten:
 - Es dürfen ausschließlich in Österreich zugelassene Stammschutzmittel verwendet werden. Diesbezügliche Informationen sind im Internet unter www.borkenkaefer.at jederzeit abrufbar.
 - Die Stammschutzmittel dürfen auf Grund ihrer negativen Einflüsse auf Fische und Fischnährtiere nicht im Bereich von Oberflächengewässern und in Grundwasser- oder Quellschutzgebieten angewendet werden.
 - Ideal ist die Anwendung bei Holzgantern auf befestigten Lagerplätzen.
 - Bei der Behandlung von befallenem Holz sollen die (Jung-)Käfer beim Ausbohren mit dem Insektizid in Kontakt kommen.
 - Die Stämme sollten zum Zeitpunkt der Behandlung trocken und möglichst frei von Erde sein.
 - Keine Behandlung setzen, wenn unmittelbar danach Niederschläge zu erwarten sind.
 - Behandeltes Holz darf anschließend nicht mehr in Wasser gelagert werden.
 - Rapsölzusatz kann den Mitteleinsatz reduzieren.

Besonders wesentlich ist bei der Behandlung mit Stammschutzmittel auch, dass die Stämme vollständig und intensiv benetzt werden. In der Praxis hat sich eine geringfügige Beimengung von Farbstoffen zur Ersichtlichmachung der benetzten Fläche bewährt.

Für zusätzliche Informationen wird auf die Homepage des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrums für Wald, Naturgefahren und Landschaft in Wien (www.bfw.ac.at) hingewiesen.

Für Fragen und allfällige Rücksprachen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Forstaufsichtsdienstes (Bezirksforstinspektion) unter der Tel. Nr. 07472/9025-21625 oder der Bezirksbauernkammer (Dipl. Ing. Schwaighofer) gerne zur Verfügung.

Impfaktion gegen Gebärmutterhalskrebs

Das Land Niederösterreich fördert als erstes Bundesland – auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll – eine **Impfaktion gegen Gebärmutterhalskrebs**, die in den Landeskliniken angeboten wird. Niederösterreich nimmt damit eine Vorreiterrolle in der Gesundheits- und Krebsvorsorge ein. Der Gebärmutterhalskrebs (Zervixkarzinom) ist einer der häufigsten bösartigen Tumore bei Frauen. Jährlich sterben daran über 270.000 Frauen weltweit. In Österreich fallen rund 200 Frauen pro Jahr dem Karzinom zum Opfer.

Sie haben die Möglichkeit, an dieser Impfaktion teilzunehmen, wenn Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

Weiblich, vollendetes 9. bis vollendetes 26. Lebensjahr zum Zeitpunkt der 1. Teilimpfung, Hauptwohnsitz in Niederösterreich

Sie müssen dabei lediglich den Selbstbehalt des Impfstoffs von nur € 270,- (statt bis zu € 600,- Normalpreis) für alle drei Teilimpfungen tragen (bzw. € 90,- pro Teilimpfung). Diese Impfaktion wird vom Land Niederösterreich, der Niederösterreichischen Gebietskrankenkasse, BKK Mondi Business Paper, der Sozialversicherungsanstalt der Bauern, der Versicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft sowie der Versicherungsanstalt der Eisenbahnen und Bergbau getragen. Die für die Durchführung der Impfung in den Landeskliniken entstehenden Kosten werden durch das Land NÖ getragen.

Alle Detailinformationen zur Impfaktion mit den aktuellen Anmeldezeiten und Telefonnummern in den jeweiligen Landeskliniken finden Sie auf der Homepage www.lknoe.at oder erhalten Sie unter der HPV-Impfhotline-Nummer: **02742/22 6 55** von **Mo–Do 8.00–16.00 Uhr** und **Fr 8.00–13.00 Uhr**. Auch eine aufklärende Information über Impfung und Impfstoff sowie die Patienteninformation-Einverständniserklärung, die Kostenübernahmeerklärung und das Formular der Zahlungsbestätigung finden Sie zum Download im Internet bzw. liegen zur Abholung in den Landeskliniken auf.

Die Impfaktion ist auf unbestimmte Zeit angesetzt. Aus diesem Grund besteht kein Zeitdruck, so dass die Anmeldung nicht unmittelbar bei Start der Aktion vorgenommen werden muss.

Die vom Land NÖ geförderten **Impfungen selbst finden ab 2. Mai ausschließlich in den Landeskliniken** statt, wobei eine telefonische Voranmeldung im jeweiligen Landeskrankenhaus unbedingt erforderlich ist.

Verleihung – Goldenes Ehrenzeichen

Am Freitag, 15. Juni 2007 fand im Rahmen der Pensionierungsfeier von Frau Dir. Elfriede Brunner und Kindergartenhelferin Frau Margareta Naglhofer die Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens der Marktgemeinde Strengberg an die langjährige Leiterin des Kindergartens Frau Elfriede Brunner statt. Wir wünschen Frau Brunner und Frau Naglhofer in ihrem künftigen Lebensabschnitt weiterhin alles Gute und danken für die langjährige Tätigkeit zum Wohle unserer Gemeinde.



Prima la Musica – 800 junge Musiktalente stellen sich dem Bewerb

Beim NÖ Landeswettbewerb prima la musica 2007 in Zeillern hat **Matthias Grafetsberger** in der Wertungskategorie **Tuba** den **1. Platz mit sehr gutem Erfolg** erreicht.

Die Marktgemeinde Strengberg gratuliert zu dem sehr guten Erfolg und wünscht weiterhin viel Freude beim Musizieren.

Laufolympiade

Bei den NÖ Sparkassen Laufolympiaden 2007 am 24. und 25. Mai in Amstetten nahmen knappe 1800 Schüler aus den Bezirken Amstetten, Waidhofen/Ybbs, Perg, Linz Land, Steyr, Melk und St. Pölten teil. Strengberger Schüler konnten große Erfolge feiern. Zu den vier Medaillen kamen noch weitere sehr gute Platzierungen.

60m

Silber STEFFELBAUER Melanie (HS Strengberg) 1992 w 8,69 sec.

Gold LENK Tobias (HAK Amstetten) 1990 m 7,65 sec.

Gold BRUCKNER Thomas (HAK Amstetten) 1989 m 7,97 sec.

800 m - Gold LENK Tobias (HAK Amstetten) 1990 m 2:22.16 sec.

Die Marktgemeinde Strengberg gratuliert zu den hervorragenden sportlichen Leistungen recht herzlich.



Freie Stellen

Firma **JURA Naturstein** GesBR in Weistrach sucht jungen, bildungswilligen Mann mit Berufsausbildung Bau- oder Baunebengewerbe für sichere Dauerstellung.

Zusatzanstellung für Nebenerwerbslandwirte ebenfalls möglich.

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme unter: 07477/42029

Wir sind ein **international tätiges Unternehmen in der Automobilindustrie** und verstärken unser Team:

SOFTWARE ENTWICKLER/IN (JAVA, MS .Net Framework) und **DATENBANKDESIGNER/IN** (SQL Server, Oracle)

Wir bieten:

- Spannende Projekte mit aktuellster Technologie
- Abwechslungsreiches **Arbeitsumfeld in einem jungen Team**
- Überdurchschnittlicher Verdienst für engagierte Mitarbeiter

Dienstort: 3350 Stadt Haag, Knillhof 4

Kontakt: Reinhard Nowak Tel.: 0676/844787304

E-Mail:

jobs@kplusk.com



K+K Industrial Controls GmbH
AUSTRIA

Besser unterwegs mit dem Sommerticket PLUS!

Sommerzeit ist Ferienzeit. Und wer auch in diesem Jahr nicht darauf verzichten will, mobil zu sein, für den gibt es wieder die Öffi-Tickets für die kleinen Geldbörsen.

Mit dem **ÖBB-Sommerticket** können alle Bahnen in ganz Österreich um 19 Euro benützt werden. Das **Sommerticket PLUS** beinhaltet neben allen Bahnen in Österreich auch alle Regionalbuslinien in Wien (ohne Wiener Linien), Niederösterreich und dem Burgenland, und das um nur 29 Euro!

Für die Bahnbenützung ist die VORTEILScard <26 erforderlich. Die Tickets sind von 30. Juni bis einschließlich 8. September 2007 von Montag bis Freitag

(Werktag) ab 08:00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ohne zeitliche Einschränkung gültig. Kaufen kann man sein Sommerticket bei Bahnhöfen und Lenkern auf Regionalbussen. Zur Benützung berechtigt sind alle, die das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nicht vergessen: In Wien gibt es für inländische Schüler bis 19 Jahre Freifahrt während der gesamten Ferien!

Nähere Infos zu Tickets und Fahrplänen, aber auch zu den Schülerkarten für das nächste Jahr gibt es im Internet unter www.vor.at oder www.vvnb.at.

Der Imkerverein Strengberg informiert:

Der Genuss von Honig wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus

Die Zahl der übergewichtigen Menschen in den Industrieländern hat sich in den letzten acht Jahren verdoppelt. Besonders bedenklich ist dabei der hohe Anteil an starken Kindern. Werden nämlich mehr Kalorien gegessen, als der Körper verbraucht, kann jeder Energie liefernde Nährstoff als Fettpolster auf den Hüften landen. Zuckerreiche Lebensmittel haben zusätzlich eine unerwünschte Wirkung: sie verleiten dazu, zu viel zu essen.

Bei einer Untersuchung, bei der die Probanden eine achtwöchige Honigkur durchführten, naschten die Teilnehmer dann seltener und ließen sich nicht mehr so leicht zum Verzehr von Süßigkeiten verleiten. Dabei gaben sie an, dass ihnen der Verzicht auf das Naschen leicht gefallen sei. Dabei hatte der veränderte Umgang mit Süßigkeiten auch Auswirkungen auf das Gewicht.

Werden Nahrungsmittel und Getränke mit Honig gesüßt, kommt es im Körper zu anderen Reaktionen als bei Verzehr zuckerhaltiger Speisen. Als einziges Süßungsmittel enthält Honig eine Vielzahl verschiedener Kohlenhydrate mit unterschiedlicher Wirkung. Nach Honigverzehr steigt der Blutzuckerspiegel kontinuierlich an, bleibt über längere Zeit konstant und fällt langsam wieder ab. Aufgrund der geringeren Insulinausschüttung kommt es nicht zu Heißhungergefühlen während der Mahlzeit und eine Sättigung setzt früher ein. Der gleichmäßige Blutzuckerlauf bewirkt auch, dass die Sättigung über einen längeren Zeitraum anhält.

Honig schmeckt zwar süß, ruft aber kein Suchtverhalten hervor.

Naturbelassener Honig – ein bewusster Beitrag zu Ihrer Gesundheit!

Imkerverein Strengberg Obmann, Leopold Wandl

Heimhilfe mit Herz

Die HeimhelferInnen der

Volkshilfe Amstetten kommen direkt zu Ihnen nach Hause, helfen im Haushalt, beim Aufräumen, beim Kochen und bei alltäglichen Tätigkeiten. Die MitarbeiterInnen helfen bei Besorgungen, beim Einkaufen, bei Post- oder Behördenwegen oder bei Arztbesuchen. Gerne begleiten Sie die MitarbeiterInnen auch zum Friedhof, zum Friseur oder zu Besuchen bei Verwandten oder Freunden. Die Heimhilfen mit Herz sind für die Menschen da, um ihnen ihre Partnerschaft anzubieten. Sie schenken Aufmerksamkeit und hören zu. Gemeinsam können sie die täglichen Herausforderungen meistern und älteren Menschen Sicherheit bieten!

Pflegende Angehörige erhalten auf Wunsch Beratungsgespräche mit dem Volkshilfe-Fachpersonal.



CLEVER FOREVER

ist das Lernservice der Volkshilfe Niederösterreich. Es schafft einen positiven Zugang zum Lernen. Durch Motivation und Förderung der individuellen Fähigkeiten wird das Selbstvertrauen wieder gestärkt.

Bei uns lernen alle SchülerInnen mit Spaß und Power, ob in dynamischen Kleingruppen oder im individuellen Einzeltraining. Neue Lernmethoden, die alle Sinne ansprechen, Lernspiele, lerntypengerechtes Arbeiten und Lerntechniken motivieren und spornen zu konzentriertem Arbeiten an.

Alle Informationen über **Dienstleistungen**, wie Hauskrankenpflege, Mobile Therapie, Essen zu Hause (Essen auf Rädern), Notruftelefon erhalten Sie auch im **Bezirksbüro** unter **07472 / 24435** oder im **Internet** unter **www.noee-volkshilfe.at**.

Benötigen Sie Unterstützung, Beratung, Begleitung – dann rufen Sie uns einfach an

Regionalleitung: Brigitte Gruber 0676/8700 27702 **Bezirksleitung:** Brigitta Scherzenlehner 0676/8700 28577

Tennis

Am 12.Mai 2007 wurde die diesjährige Tennissaison in gemütlicher Runde eröffnet.

Im Rahmen des Kinderferienprogramms findet am 2.Juli 2007 ein Schnuppertag statt.

Von 3.bis 5. Juli 2007 steht Vormittag wieder ein Trainer zur Verfügung. Anmeldung bei den Vorstandsmitgliedern!

Wir bitten Tennisinteressierte die Möglichkeit unserer schönen Anlage zu nutzen



Fassaden-Wettbewerb

Fotografieren Sie Ihr schön gestaltetes Haus

Eine Region kann ganz wesentlich durch ihre Häuser geprägt sein. Sowohl Baustil als auch Farben können mit dazu beitragen, dass der Landstrich sein eigenes „Gesicht“ trägt. Das mag vielleicht illusorisch klingen, ist aber in anderen Regionen Europas durchaus die Realität. Wir wollen die Farben der Regionen mehr und mehr spürbar machen.

Wir laden deshalb alle ein, die ihre Haus-Fassaden neu gestalten, beim 2. Fassaden Wettbewerb mit zu machen. Dazukönnen auch jene mitmachen, deren Hausfassade schon neu gestaltet ist. Egal ob Häuslbauer, Haus- und Hofbesitzer oder Verantwortliche von privaten und öffentlichen Gebäuden. Eine Expertenjury wird nach Ende des Wettbewerbs (Ende Dezember 2007) jeweils 3 Preise pro Kategorie ermitteln.

Wertvolle Preise warten auf die Gewinner.

Die Wertung erfolgt für private und gewerbliche Leistungen in den drei Kategorien:

Wohnhaus – Bauernhaus – Objektbau

Teilnahmebedingungen:

Zur Teilnahme am Mostviertel Fassaden-Wettbewerb sind alle Fotos (auf Fotopapier, Größe mind. 13 x 18 cm) von Gebäuden, die sich in den Bezirken Amstetten, Melk, Scheibbs und Waidhofen/Ybbs (Mitgliedsgemeinden des Regionalverbandes) befinden.

Die eingesandten Fotos stehen dem Veranstalter bis mind. 1 Jahr nach Wettbewerbs-Ende für Ausstellungszwecke zur Verfügung. Der Wettbewerb wird unter Ausschluss des Rechtsweges durchgeführt.

Ihre Fotos senden Sie bitte an:

Regionalmanagement Mostviertel „Fassaden-Wettbewerb“, Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling.

Einsendeschluss: 31. Dezember 2007



Ferienprogramm 2007

Auch im heurigen Jahr haben sich wieder zahlreiche Vereine und Privatpersonen bereit erklärt, mit den Kindern die Ferien zu gestalten.

Die Anmeldung zu den Ferienveranstaltungen erfolgt durch Abgabe des Anmeldeformulars am Gemeindeamt!

Nenngeld: €1,- je Veranstaltung (Höchstbetrag €3,-) ist bei der Anmeldung zu bezahlen.

| | | | |
|---------------|----------------------------------|-----------------|---------------------------------|
| 2. Juli 2007 | Tennis | 28. Juli 2007 | Action – Landjugend |
| 5. Juli 2007 | Spielnachmittag | 1. August 2007 | Modedesign mal anders |
| 6. Juli 2007 | Wie aus Blüten Honig wird | 2. August 2007 | Schnupperfischen |
| 11. Juli 2007 | Revierrundgang | 3. August 2007 | Männer, die durchs Feuer gehen |
| 13. Juli 2007 | Feuerwehreinsatz | 9. August 2007 | Fußball |
| 19. Juli 2007 | Experimentieren mit Farbe | 10. August 2007 | Woher kommt unsere Milch |
| 20. Juli 2007 | Kajakschnuppern | 14. August 2007 | Pferdeabenteuer |
| 21. Juli 2007 | „Kleine Köche – große Hauben“ | 22. August 2007 | Karaoke - Singstar |
| 24. Juli 2007 | Singen am Lagerfeuer | 23. August 2007 | Stoffdrucke |
| 26. Juli 2007 | Stockschützen | 27. August 2007 | Kindergemeinderatssitzung |
| 27. Juli 2007 | Jugend Rotkreuz – Ferienprogramm | 31. August 2007 | Jugendrotkreuz - Ferienprogramm |

Auf eine zahlreiche Beteiligung freuen sich die Veranstalter.

Viel Spaß in den Ferien !

Veranstaltungskalender

| | | |
|---|--|--|
| <p><i>Herzwanderung</i></p> | <p>Dienstag 26. Juni 2007</p> | <p>Treffpunkt: 17.00 Uhr – Rosenberger Biomühle Auf zahlreiche Beteiligung freut sich die „Gesunde Gemeinde“ Strengberg</p> |
| <p><i>Maria Heimsuchung</i></p> | <p>Samstag 30. Juni 2007</p> | <p>10.00 Uhr Prozession anschließend Messe in der Aukapelle</p> |
| <p><i>Grillen wie ein Profi</i> Grillkurs für interessierte Frauen und Männer mit Marcel Kropf</p> | <p>Freitag 6. Juli 2007</p> | <p>19.30 Uhr im Gasthaus Pambalk-Blumauer Richtiges Grillen mit verschiedenen Fleischsorten und anschließender Verkostung Kursbeitrag je nach Teilnehmerzahl <u>Anmeldung</u> unbedingt erforderlich bis <u>spätestens 3. Juli</u> Papst Adelheid (Gemeindebäuerin) Tel. 2577 oder 0680 2120107 Auf zahlreiche Beteiligung freut sich die Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen</p> |
| <p><i>Wachauring</i> Melk Exkursion zum Fahrtechnikzentrum</p> | <p>Freitag 6. Juli 2007</p> | <p>ÖAMTC – Zweigverein Haag Abfahrt: 12.45 Uhr vor dem Gemeindeamt Anmeldung bei Leopold Kitzberger 0650/4850431</p> |
| <p><i>Zeltfest</i></p> <p>Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt ! Gratistaxidienst innerhalb des Gemeindegebietes !</p> <p>Abendkasse €7,-, Vorverkauf €5,-</p> <p>Freier Eintritt an beiden Abenden bis 20.30 Uhr</p> <p><i>Auf Ihren Besuch und rege Teilnahme freuen sich die Mitglieder des FCU Strengberg</i></p> | <p>Freitag 20. Juli 2007</p> | <p>20.00 Uhr Einzug der Vereine 20.30 Uhr Tanz mit den "Golden Gate"</p> |
| | <p>Samstag 21. Juli 2007</p> | <p><i>Riesenwuzzlerturnier</i> (findet bei jeder Witterung statt) Uhrzeit wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Der Erlös vom Riesenwuzzler-Turnier kommt unserem Nachwuchs zugute. Wir wenden uns daher wieder an alle Vereine, Wirtschaftstreibenden, Parteien und an alle Strengbergerinnen und Strengberger uns dabei tatkräftig zu unterstützen. <u>Anmeldung bei:</u> <i>Bruckner Walter 0664/1633668</i> <i>bis 17. Juli 2007</i> Nenngeld:- pro Mannschaft €10,- eine Mannschaft besteht aus 5 Spieler Um ca. 17.00 Uhr spielen Damen (Mütter) gegen die Mannschaft U8; Väter gegen die Mannschaft U 13 <i>ab 20.30 Uhr Tanz und Unterhaltung mit DJ Peter</i></p> |
| <p><i>Sound of Gauning</i> <i>KJ Strengberg</i></p> | <p>Samstag 4. August 2007</p> | <p>in Gauning Das geniale Event "Sound of Gauning" geht in die dritte Runde. Mit dabei sind Binder & Krieglstein, Pirata Rossa, Silent Johnny, Jonzered, Deaf Bum. Wir würden uns freuen, auch dich zu gegebener Zeit am Bachspitz zu sehen! Kartenvorverkauf: VVK €6,- Raiffeisenbank Strengberg; Erste Bank Strengberg und GH Pambalk-Blumauer</p> |